

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Samstag, den 9. Januar 1909: Ausser Abonnement
(Volkstümliche Vorstellung zu ermässigten Preisen)

Maria Stuart

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Friedrich von Schiller.
Spielleitung: Hermann Heine.

Personen:

- | | |
|--|--|
| Elisabeth, Königin von England
Maria Stuart, Königin von Schottland, Gefangene in England
Robert Dudley, Graf von Leicester
Georg Talbot, Graf von Shrewsbury
Wilhelm Cecil, Baron von Burleigh, Grossschatzmeister
Graf von Kent
Wilhelm Davison, Staatssekretär
Amias Paulet, Ritter, Hüter der Maria
Mortimer, sein Neffe
Graf Aubespine, französischer Gesandter
Graf Bellièvre, ausserordentlicher Botschafter von Frankreich
Okelly, Mortimers Freund
Melvil, Hanshofmeister
Hanny Kennedy, Amme
Margareta Kurl, Kammerfrau
Ein Page
Ein Offizier der Leibwache
Dragoon Drury
Sherif der Grafschaft
Französische und englische Herren, Trabanten und Dienerinnen der Königin von Schottland, Hofdiener der Königin von England. | Helga Bally
Herta Alsen
Franz Scharwenka
Egon Hedeberg
Fritz Schmidt
George Beckow
Paul Köllner
Hermann Heine
*
Eugen Marlow
Arthur Schetter
Robert Weberg
Ernst Bedau
Emma Graichen
Lucy Wendt
Auguste Reibold
Hugo Lazak
Hubert Wolff
Karl Gericke |
|--|--|

der Maria

* Mortimer: Werner Böger vom Hoftheater in Koburg als Gast auf Engagement

Nach dem 3. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7¹⁵ Uhr. Ende gegen 10¹⁵ Uhr.

Preise der Plätze und der Billetsitze (Ermässigte Preise)

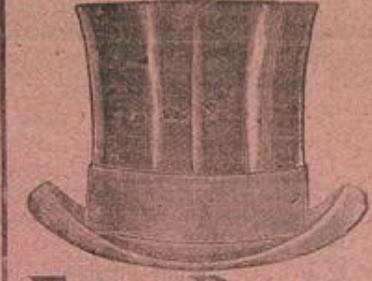
	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.
Prosceniumsloge	3,00	0,40	2,60	Parquetloge die ersten Reihen	1,50	0,20	1,30
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	2,70	0,30	2,40	Parquetloge die hint. Reihen	1,30	0,20	1,10
II. Rang-Balkon d. hint. Reihen	2,25	0,25	2,00	Parquet	1,30	0,20	1,10
III. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	2,25	0,25	2,00	I. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	1,45	0,15	1,30
IV. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	1,80	0,20	1,60	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	0,90	0,10	0,80
V. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4)	2,05	0,25	1,80	III. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	0,90	0,10	0,80
VI. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4. erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	1,80	0,20	1,60	IV. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	0,70	0,10	0,60
VII. Rang-Seitenlogen 1. u. 2. Platz				V. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	0,70	0,10	0,60
III. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	1,60	0,20	1,40	VI. Rang-Prosceniums-Loge	0,70	0,10	0,60
				Sitzparterre	0,70	0,10	0,60
				Stehparterre	0,45	0,05	0,40
				Galerie	0,35	0,05	0,30

Programm 10 Pfg.

Feine
Pelzwaren
Bisegger - Kühn
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei
Manufakturwaren
und Damenkonfektion
Schadowstrasse 36
**Grosser Inventur-
Räumungs-Verkauf**
in allen Abteilungen.
Besondere Kaufgelegenheit für
Weisswaren und
Braut-Ausstattungen.

Altermann & Schweigmann
Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 1874
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei
— Jahres-Abonnements —
bei späterer Rückgabe 160—200 Mk.
Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



Fritz Reuter
Hut- und Mützen-Manufaktur
34 Schadowstrasse 34
Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze
Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos
Düsseldorf, Schadowstrasse 52^L

Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
die Buchdruckerei des
„Düsseldorfer General-Anzeiger“
Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Wie Boieldieu, der Tondichter der „weissen Dame“, von Thiers protegirt worden ist, davon erzählt die „Revue et Gazette musicale“: Thiers war nicht nur ein feiner Kunstkenner und einer der fleissigsten Besucher der Oper, sondern auch ein intelligenter Mäcen. Als im Jahre 1834 Boieldieu von einer Reise nach Italien, die er zur Wiederherstellung seiner angegriffenen Gesundheit fruchtlos unternommen hatte, krank und ohne Mittel zurückkehrte, suchte er um eine Audienz bei dem damaligen Minister des Innern, Herrn Thiers, nach, um ihm für das dem Tondichter bereits mehrfach bewiesene Interesse zu danken. Bei dieser Gelegenheit informierte sich Thiers über Boieldieu's Verhältnisse und übernahm es freiwillig, sie zu verbessern. Er bemühte sich selber bei dem Minister für den öffentlichen Unterricht, um Boieldieu eine Stelle an der königlichen Bibliothek zu verschaffen. Die Statuten dieses Instituts machten dies jedoch unmöglich und darauf ernannte Thiers den Komponisten der „weissen Dame“ zum Professor der Komposition am Konservatorium. Boieldieu hatte diese Stellung schon in den Jahren 1821 bis 1827 zusammen mit Lesueur und Berton innegehabt. Die Not führte ihn nun zum Lehramte zurück: doch nur für kurze Zeit, denn seine Kränklichkeit und sein baldiger Tod verhinderten ihn, diese Tätigkeit von Neuem auszuüben.



Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardat, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben:
in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“,
Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer),
Emil Hees, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllers
& Lehneking, Blumenstr. 5, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions - Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
„Theater- und Konzert-Anzeiger der
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
Jul. Schmalz . Fernspr. Nr. 676
- Friedenstrasse 65**
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
Bern. Feldpausch
Fernspr. Nr. 376
- Immermannstrasse 62**
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**
Mart. Teppier
- Wehrhahn 39**
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861.

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
Peter Bauermann
Mittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**
Wilh. Muires, Mittelstr. 97
- Krefeld**
J. F. Houben, Luisestr. 97
- Mettmann**
E. Nassbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedr. str. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 8
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheiät-Keim-Stiftung)

Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermäßigtes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie . . „ „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie „ „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 ¹ / ₂ Uhr	Bären	3 ¹ / ₂ Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 ³ / ₄ „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

Zu vergeben

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123. 234. 2507

Zu vergeben



Fernsprecher
Nr. 154.

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert
in jeder Menge ab Lager oder Zeche

W. Arnold Nachf.,
Carl Duckweiler

Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:
Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905
Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907
Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1904

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
„Theater- und Konzert-Anzeiger der
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-

strassen-Ecke

im Wein-Restaurant allabendlich Winter-Konzerte.
und Sonntags mittags die beliebten

im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere

Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

„Zum Rebstock“

Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008

SPEZIALITÄT:

Real tourtie, Tourtie Ragout, Austern, Kaviar,
Hummer und sämtliche Delikatessen der Salson.
Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach
auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater

Diners und Soupers.

Zu vergeben

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse 78
gegenüber der Tonhalle
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten
== **Neuheiten** ==
in grösster Auswahl am Lager

Elegante
Mass-Anfertigung

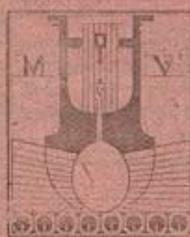


Düsseldorfer Stadttheater

Sonntag, 10. Jan., nachm. 2 1/2 Uhr: Volkst. Vorstellung zu ermäss. Preisen
Rotkäppchen. Abends 7 Uhr: **Der Vagabund.** Abonn. 2.
Montag, 11. Januar: **Der Troubadour.** Abonnement 3.
Dienstag, 12. Januar: **Undine.** Abonnement 4.
Mittwoch, 13. Januar, abends 7 Uhr: Der Ring des Nibelungen.
Zweiter Tag: **Siegfried.** Abonnement 5.
Donnerstag, 14. Jan.: **Das Fräulein in Schwarz.** Abonn. 6.
Freitag, 15. Januar: **Carmen.** Abonnement 7.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.
Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Allee-Strasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben



Musik-Vereinigung
„Polyhymnia“
Düsseldorf
Orchesterprobe:
Donnerstags
Kammermusik:
Dienstags
abends 9 Uhr im Hotel
Merkur, Schadowstr. 40
Anmeldungen daselbst.

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger
Telephon 5122. ☎ Telephon 5122.



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof
Erstklassiges
Wein- und Bier-Restaurant
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Salvator-Bier
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder



General-Depot
Martin Bayertz jr.
Bahnstr. 23
Fernsprecher 1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof
ff. Weinrestaurant
mit bekannt guter Küche
Soupers ab 6 Uhr, sowie nach
Schluss der Theater

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen, Koks, Brikets
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
Kohlen, Koks, Briketts.
Lager und Kontor Neusserstr. 33.
Fernsprecher 6492
Bestellungen werden auch in
meiner Privatwohnung Fürsten-
wallstr. 831. entgegengenommen.

Parfümerie
= **Bauer** =
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse
gegenüber der T
Telephon 3

Gegründet 1836

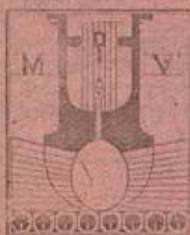
Stets die apartesten
Neuheiten
in grösster Auswahl am I
Elegante
Mass-Anfertigung



Düsseldorfer

Sonntag, 10. Jan., nachm. 2 1/2 Uhr
Rotkäppchen. Abends 7
Montag, 11. Januar: **Der Trou**
Dienstag, 12. Januar: **Undine.**
Mittwoch, 13. Januar, abends
Zweiter Tag: **Siegfried.**
Donnerstag, 14. Jan.: **Das Fr**
Freitag, 15. Januar: **Carmen.**

Die Abonnementskarten si
Während der Hauptpausen wird d
Nach Schluss der Vorstellung st
dem Haupteingange des Stadth
nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zo
4. Derendorf, 5. Unterbilik (P



Musik-Vereinigung
"Polyhymnia"
Düsseldorf
Orchesterprobe:
Donnerstags
Kammermusik:
Dienstags
abends 9 Uhr im Hotel
Mercury, Schadowstr. 10
Anmeldungen davor.



Putz
mit
Geolin
beste
Metall-Politur
Chemische Fabrik
Düsseldorf A.G.

Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof
Erstklassiges
Wein- und Bier-Restaurant
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Salvator-Bier
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder



General-
Depot
Martin
Bayertz
jr.
Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof
ff. Weinrestaurant
mit bekannt guter Küche
Soupers ab 6 Uhr, sowie nach
Schluss der Theater

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Brikets
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 3.
Spezialität:
ia. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
Kohlen,
Koks, Briketts.
Lager und Kontor Neusserstr. 33.
Fernsprecher 6492
Bestellungen werden auch in
meiner Privatwohnung Fürsten-
wallstr. 831. entgegenommen.

Parfümerie
= Bauer =
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
In. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung